In eigener Sache

Vorschulische Kinderbetreuung in Rehetobel

Liebe Familien, liebe Eltern!

Eure kleinen Entdecker erobern die Welt. Ihr seid auf der Suche nach der besten Unterstützung für ihre Entwicklung. Der Gemeinderat weiss, wie wichtig eine gute Kinderbetreuung ist – und wie viele Fragen damit verbunden sind. Deshalb möchten wir euch über ein Thema informieren, das uns alle in Rehetobel bewegt: die familienergänzende Betreuung für unsere jüngsten Gemeindemitglieder.

Was bisher geschah: Eine kleine Rückblende
Schon 2020 haben wir uns, zusammen mit der Fachhochschule St. Gallen, Gedanken gemacht, ob es in Rehetobel genug Betreuungsplätze für unsere Vorschulkinder gibt. Die damaligen Ergebnisse (Ungenügende Nachfrage, Standort einer möglichen KITA, Angebot in angrenzenden Gemeinden, Umsetzung Kinderbetreuungsgesetz) haben den damaligen Gemeinderat dazu bewogen, das Projekt vorerst zurückzustellen.
Doch Ende 2024 kam frischer Wind in die Sache. Einige Eltern haben sich an den Gemeinderat gewandt, weil sich Änderungen im bestehenden Angebot abzeichneten. Das hat uns im Gemeinderat sehr gefreut, denn es zeigt uns: Das Thema ist euch wichtig – und uns auch.

Eure Stimmen sind uns wichtig!
Zwei Gemeinderäte haben sich sofort mit einer Elternvertretung getroffen, um die Situation zu besprechen. Als ersten Schritt haben wir eine Umfrage gestartet, an der unglaubliche 44 Familien teilgenommen haben. Vielen Dank dafür, eure Rückmeldungen sind für uns Gold wert!
An der gemeinderätlichen Sitzung vom 4. Februar 2025 haben wir die Ergebnisse der Umfrage genau unter die Lupe genommen. Und wir sind gleich den nächsten Schritt gegangen: Wir haben eine zweite Umfrage bei regionalen Kitas gestartet, um herauszufinden, wie sie sich eine mögliche Zweigniederlassung in Rehetobel vorstellen könnten.

Aktueller Stand der Kita-Gespräche
Im März haben wir die Ergebnisse der Kita-Umfrage besprochen. Dabei haben sich zwei Organisationen bereit erklärt, die Möglichkeit eines Kita-Standorts in Rehetobel vertieft zu prüfen. Die entsprechenden Gespräche wurden aufgenommen und sind derzeit im Gange.

Wir laden euch herzlich ein: Kommt vorbei und redet mit!
Wir wissen, dass viele von euch gespannt sind, wie es weitergeht. Dieses Informationsbedürfnis verstehen wir nur zu gut. Deshalb möchten wir euch nicht nur informieren, sondern auch einen Mehrwert bieten. Wir laden euch herzlich zu einer öffentlichen Veranstaltung am **Dienstag, 24. Juni 2025, 19.00 Uhr** im kleinen Saal des Gemeindezentrums ein.
An diesem Abend werden wir euch die Ergebnisse der Umfragen präsentieren und euch den aktuellen Stand der Kita-Gespräche mitteilen. Die Veranstaltung soll auch eine Plattform für den Austausch eurer Erfahrungen und Ideen sein. Vielleicht gibt es ja sogar Ansätze, die über eine klassische Kita hinausgehen?

Wir freuen uns auf eure rege Teilnahme und einen konstruktiven Austausch, damit wir gemeinsam die beste Lösung für die Kinderbetreuung in Rehetobel finden können. Als Ansprechperson steht euch Patrick Langenauer (E-Mail patrick.langenauer@rehetobel.ar.ch) gerne zur Verfügung.

Patrick Langenauer, Gemeinderat

Öffentliche Veranstaltung

Vorschulische Kinderbetreuung in Rehetobel

Dienstag, 24. Juni 2025 um 19.00 Uhr

kleiner Saal, Gemeindezentrum

Konstituierung Amtsjahr 2025/2026

An seiner Sitzung vom 14. Mai 2025 hat der Gemeinderat die Konstituierung für das neue Amtsjahr vorgenommen, das am 1. Juni 2025 beginnt. Aufgrund der beiden vakanten Sitze erfolgt die Ressortverteilung weiterhin auf fünf Mitglieder. Die bewährte Aufgabenteilung des vergangenen Amtsjahres wird beibehalten, was eine kontinuierliche und effiziente Arbeit gewährleistet.

Die interimistischen Zuteilungen der vergangenen Monate konnten nun definitiv geregelt werden – sowohl auf Ebene der Kommissionspräsidien als auch innerhalb der Kommissionen.

Die Schulkommission wird neu definitiv von Gemeinderat Christian Muntwiler präsidiert – möglich dank interner Aufgabendelegationen innerhalb der Kommission. Gemeinderat Patrick Langenauer übernimmt nun definitiv das Präsidium der Baubewilligungskommission, was durch die bewährte Zusammenarbeit mit der regionalen Bauverwaltung ermöglicht wird.

Gemeindepräsident Urs Rohner gibt auf Sommer 2025 seine Tätigkeit am GBS infolge Pensionierung auf. Dadurch kann er zusätzliche Verantwortung innerhalb der Behörden übernehmen. Er stellt sich für die Präsidien der Kulturkommission und der Jugendkommission zur Verfügung. Dank dieser Bereitschaft kann die Sistierung der Kulturkommission auf das kommende Amtsjahr aufgehoben werden – ein erfreuliches Zeichen für die kulturelle Vielfalt und Jugendförderung in unserer Gemeinde.

Neu in die Forst- und Landwirtschaftskommission gewählt wurde Jakob Forrer. Der Gemeinderat bedankt sich herzlich für seine Bereitschaft, diese Aufgabe zu übernehmen und wünscht ihm viel Freude in seinem neuen Amt.

Im Zuge dieser und weiterer organisatorischer Anpassungen – insbesondere der bereits im vergangenen Jahr vorgenommenen neuen Aufteilung der Hoch- und Tiefbaukommission – muss das Entschädigungsreglement der Gemeinde überarbeitet werden. Die Anpassung erfolgt noch im Sommer 2025 und untersteht dem fakultativen Referendum.

Das aktualisierte Behördenverzeichnis 2025/2026 wird dem August-Gmäändsblatt beigelegt.

Der Gemeinderat dankt allen engagierten Mitgliedern der Behörden und Kommissionen für ihre wertvolle Arbeit zugunsten der Gemeinde und freut sich auf eine weiterhin konstruktive Zusammenarbeit im neuen Amtsjahr.

Verein Appenzeller Wanderwege; Verlängerung Leistungsvereinbarung

Der Gemeinderat stimmte einer letztmaligen Verlängerung des Mandates «externe Geschäftsstelle VAW» gem. Leistungsvereinbarung um drei Jahre bis 31. Dezember 2028 zu.

Arbeitsgruppe «Ob dem Holz» – Zusammensetzung festgelegt

Im April-Gmäändsblatt hat Gemeindepräsident Urs Rohner die Bevölkerung zur Mitwirkung in der Arbeitsgruppe für die bevorstehende Pachtausschreibung der Liegenschaft «Ob dem Holz» aufgerufen. Der Gemeinderat bedankt sich herzlich für die eingegangenen Rückmeldungen und das Interesse an einer aktiven Mitarbeit.

Mit Röbi Egli und Matthias Kern haben sich zwei ortsansässige Landwirte gemeldet, die sich – ohne Eigeninteresse an einer Pachtbewerbung – für die Mitarbeit in der Arbeitsgruppe zur Verfügung stellen. Der Gemeinderat schätzt die langjährige Erfahrung, die gute Vernetzung sowie das fundierte Fachwissen beider Bewerber sehr und freut sich, auf diese Ressourcen zurückgreifen zu dürfen.
Vervollständigt wird die Arbeitsgruppe durch Jean-Marc Steiner und Emanuel Hörler, welche die Interessen der Bevölkerung vertreten und das Gremium in idealer Weise ergänzen.

Auf die Wahl eines externen Fachberaters wird verzichtet. Ein Rechtsberater wird bei Bedarf beigezogen, um die rechtlichen Rahmenbedingungen abzusichern.
Die federführenden Gemeinderäte der Arbeitsgruppe «Ob dem Holz», GR Thomas Frei und GR Christian Muntwiler, danken allen Beteiligten herzlich für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit und freuen sich auf die konstruktive Zusammenarbeit.

Nächste Gemeinderatssitzungen

Die nächsten ordentlichen Sitzungen des Gemeinderates sind wie folgt terminiert.

Sitzungstermine	*Eingabeschluss*
Dienstag, 10.06.2025	Sonntag, 01.06.2025
Mittwoch, 02.07.2025	Sonntag, 22.06.2025
Donnerstag, 14.08.2025	Sonntag, 03.08.2025

Eingaben und Anträge sind der Gemeindekanzlei, zuhanden des Gemeinderates, einzureichen.

Informatikumstellung: Eingeschränkter Service vom 2.–6. Juni 2025

Wegen einer Systemumstellung kann es vom 2. bis 6. Juni 2025 bei der Gemeindeverwaltung und dem ZAVLAR zu Einschränkungen oder Verzögerungen bei Schalterdiensten und telefonischen Auskünften kommen.
Die Gemeindekanzlei dankt Ihnen für Ihr Verständnis.

Monika Graf,
Gemeindeschreiberin

Gratulationen

13. Juni
Hansuli Zuberbühler, Oberdorf 3 — 94-jährig

25. Juni
Hans Jakob Züst, Dorf 12 — 86-jährig

29. Juni
Elisabeth Böhler-Schmid, Oberdorf 3 — 91-jährig

Herzlich Willkommen in Rehetobel

Wohnsitznahmen im April 2025
– Spirig Konrad und Laich Rebekka, Holderenstrasse 16

Pfingsten 2025

Über die **Pfingst-Feiertage (7.–9. Juni 2025)**
erreichen Sie in dringenden Fällen
die Zivilstandsbeamtin, Frau Jeannette Eisenhut,
unter der Mobile-Nr. 079 249 17 47,
(ruft zurück).

Wir danken für Ihr Verständnis.

Ihr Gemeindeverwaltungs-
& ZAVLAR-Team

Stellungnahme des Gemeinderats zum Gesuch der Gasthaus zum Gupf AG betreffend Asylzentrum «Ob dem Holz»

Information an die Bevölkerung von Rehetobel und an die Gasthaus zum Gupf AG.

Im Anschluss an die gemeinsame Besprechung vom 28. März 2025 mit Vertretern der Gasthaus zum Gupf AG, des Staatssekretariats für Migration (SEM) sowie Gemeindepräsident Urs Rohner hat sich der Gemeinderat mit dem eingereichten Gesuch zur Verlängerung des Betriebs des Asylzentrums «Ob dem Holz» vertieft auseinandergesetzt.

Der Gemeinderat anerkennt die veränderte Ausgangslage hinsichtlich der geplanten Nutzung der Liegenschaft durch die Gesuchstellerin. Insbesondere wird zur Kenntnis genommen, dass das ursprünglich vorgesehene Projekt einer Produktionsküche nicht weiterverfolgt wird und stattdessen ein Korrekturgesuch, in Verbindung mit einem neuen Betriebs- und Nutzungskonzept, in Vorbereitung ist. Unter Würdigung aller Interessen – namentlich auch im Hinblick auf die Vermeidung eines längerfristigen Leerstands der Liegenschaft – hat der Gemeinderat beschlossen, einer Verlängerung des Betriebs des Asylzentrums durch das SEM zuzustimmen. Diese Zustimmung erfolgt unter der Bedingung, dass die Gasthaus zum Gupf AG bis spätestens Mitte 2026 ein entsprechendes Korrekturgesuch für das Umnutzungsprojekt «Ob dem Holz» vorlegen muss.

Die Zustimmung zur Verlängerung des Zentrums gilt zudem maximal bis zum Ende der laufenden Legislaturperiode 2023–2027. Darüber hinausgehende Vereinbarungen, insbesondere solche mit den gewünschten Laufzeiten bis Ende 2029, würden einer erneuten Beurteilung durch den dann zuständigen Gemeinderat bedürfen.

Wir danken der Gasthaus zum Gupf AG für den offenen Dialog und das gezeigte Verständnis für die Interessen der Gemeinde.

Im Namen des Gemeinderates,
Urs Rohner, Gemeindepräsident

Sanierung Kirchenholzbrücke

Die Kirchenholzbrücke dient als Fusswegverbindung zwischen den Weilern Nasen/Lochersebni hin zum Dorfzentrum Rehetobel. Ab den Sommerferien 2025 wird der Fuss- und Wanderweg von Kindern als Schulweg genutzt. Die bestehende Brücke hatte lediglich auf einer Seite einen Handlauf, der substanzielle Zustand war als sanierungsbedürftig zu beschreiben.

Mitarbeiter des Bauamts Rehetobel haben im April 2025 die Kirchenholzbrücke komplett saniert und aufgewertet. Neu weist die Brücke auf beiden Seiten einen Handlauf und Maschendraht als Absturzsicherung auf. Ein sicheres Begehen ist dadurch auch für Kleinkinder gegeben.

Damian Hongler,
Bauverwaltung Rehetobel

Die GPK verabschiedet mit grossem Dank zwei ihrer Mitglieder

Nach langjährigem, uneigennützigem Einsatz für unsere Gemeinde beenden am 31. Mai 2025 Dr. Reto Degen als Präsident und Hans Peter Hotz als Mitglied ihre Mitwirkung in der GPK unserer Gemeinde.

Die Arbeit der GPK ist von zentraler Bedeutung für das Funktionieren des politischen Systems der Schweiz. Ihre Hauptaufgabe besteht darin, die Tätigkeit der Exekutive sowie der Verwaltung zu überwachen und sicherzustellen, dass sie gesetzeskonform, transparent und im Sinne der Bürger und Bürgerinnen handelt. Damit leistet die GPK einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherung von Rechtsstaatlichkeit und trägt entscheidend dazu bei, das Vertrauen der Öffentlichkeit in die staatlichen Institutionen zu sichern.

Hans Peter Hotz wirkte neben seiner anspruchsvollen Tätigkeit als Schulleiter von Heiden volle neun Jahre in der GPK mit. Dank seiner langjährigen Erfahrung in der Aufsichtsbehörde nahm er ungünstige Entwicklungen bezüglich der Stimmung im Dorf wie ein Seismograph sehr fein wahr. Von seinem Wesen her ein gemütvoller, friedliebender Mensch, scheute er sich nicht, bei Ungereimtheiten unbequeme Fragen zu stellen und Konflikte zu wagen.

Auch Reto Degen engagierte sich, trotz anspruchsvollem Beruf und Familie, während sechs Jahren für die Gemeinde. Mit seinem freundlichen, wunderbar nüchternen, unbeirrbaren Arbeitsstil prägte er die sorgfältige und sachorientierte Diskussionskultur und Arbeitsweise der GPK. Für ihn war es selbstverständlich, dass es zum Auftrag einer Aufsichtsbehörde gehört, Schwachstellen im demokratischen System zu identifizieren und Verbesserungen anzuregen.

Die Arbeit, welche die GPK leistet, ist zeitlich sehr aufwändig und manchmal auch mental belastend. Dies wird von der Bevölkerung jedoch kaum wahrgenommen, da das Wirken der GPK vor allem im Hintergrund stattfindet. Mit der Verabschiedung unserer beiden geschätzten Kollegen Reto und Hans Peter möchten wir deren uneigennütziges, langjähriges Engagement für unser Dorf und unsere Bevölkerung würdigen und ihnen ganz herzlich dafür danken! Für die Zukunft wünschen wir euch gute Gesundheit und viele Gelegenheiten, das Leben zu geniessen.

Michael Steingruber, Elisabeth Caspar Schmid, Lorenz Borer

Offene Jugendarbeit Trogen-Wald-Rehetobel

Nach einem Monat voller Feiertage und speziellen Ereignissen sind die Jugendtreffs wieder wie gewohnt geöffnet. Freut euch auf verschiedene Angebote: zum Beispiel basteln wir Buttons, mischen uns sommerliche Cocktails und geniessen leckere Crêpes in allen drei Gemeinden. Beim **Bubble Soccer Turnier in Trogen am 11. Juni** ist der Spass garantiert. Wir treffen uns um 14.00 Uhr im Kinderdorf Pestalozzi beim Fussballplatz. Der Jugendtreff Trogen bleibt somit an diesem Nachmittag geschlossen.

Alle Infos zu den unterschiedlichen Aktivitäten sind unter www.jugendarbeit-twr.ch oder den Sozialen Medien der Jugendarbeit TWR ersichtlich.

Selina Trivigno,
Leitung Jugendarbeit TWR

182. Gemeindeschreiberkonferenz Appenzell Ausserrhoden

Am 14. Mai 2025 fand in Wolfhalden die 182. Gemeindeschreiberkonferenz des Kantons Appenzell Ausserrhoden statt. Die jährlich durchgeführte Tagung bringt die Gemeindeschreiberinnen und Gemeindeschreiber aus dem gesamten Kanton zusammen und bietet eine wertvolle Gelegenheit für den fachlichen Austausch zwischen den Gemeinden und kantonalen Stellen. Erstmals wurde die Konferenz durch die neu gewählte Präsidentin Olivia Schweizer geleitet, die mit frischem Blick und spürbarem Engagement die Leitung der Konferenz übernahm.
Der traditionsreiche Anlass fand im Gasthaus Krone in Wolfhalden statt, wo die Teilnehmenden bei herrlichem Ausblick auf den Bodensee zusammenkamen. Die anregende Atmosphäre bot nicht nur Raum für fachliche Diskussionen, sondern förderte auch den offenen Dialog zu aktuellen Themen und Herausforderungen, mit denen die Gemeinden konfrontiert sind. Einmal mehr erwies sich die Konferenz als wertvolle Plattform für den direkten Informationsaustausch zwischen den kantonalen Stellen und den Gemeinden.
Den Abschluss bildete eine Führung durch die geschichtsträchtige «Alte Mühle» in Wolfhalden, die den Teilnehmenden einen Einblick in das lokale Kulturerbe bot und den Anlass in einem stimmungsvollen Rahmen abrundete.

Diese Kombination aus fachlichem Austausch und kulturellem Erlebnis machte die Gemeindeschreiberkonferenz zu einem rundum gelungenen Anlass.

Olivia Schweizer, Stein

Begegnungstag in Rehetobel: «Miteinander am Tisch – Rehetobel setzt ein Zeichen»

Am Samstag, 17. Mai 2025, verwandelte sich der festlich geschmückte Platz vor dem Schulhaus Rehetobel in einen lebendigen Treffpunkt der Kulturen. Frauen und Männer aus dem Durchgangsheim «Ob dem Holz» brachten grosse Töpfe mit selbst zubereiteten Speisen – kulinarische Spezialitäten aus Afghanistan, Eritrea, der Ukraine und weiteren Ländern. Schon bald lag der Duft von frisch gebackenem Fladenbrot und exotischen Köstlichkeiten in der Luft und zog zahlreiche interessierte Rehetobler:innen an.

Unter dem Motto «Miteinander am Tisch – Rehetobel setzt ein Zeichen» hatte die Kulturgruppe Rehetobel (sistierte Kulturkommission) die Dorfbevölkerung sowie die Bewohnerinnen und Bewohner der Unterkunft «Ob dem Holz» zu einem offenen, verbindenden Fest eingeladen. Ziel war es, Menschen unterschiedlicher Herkunft in herzlicher Atmosphäre zusammenzubringen – bei Essen, Musik und gemeinsamem Austausch.

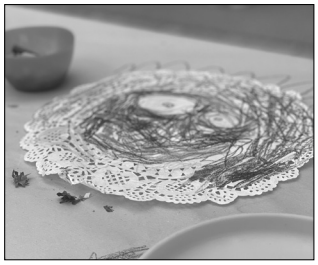
In seiner Begrüssungsrede, die auch auf Dari übersetzt wurde, würdigte Gemeindepräsident Urs Rohner das Engagement der Frauen aus dem Durchgangsheim, die bereits in den Tagen vor dem Fest mit viel Einsatz gekocht und vorbereitet hatten. Er betonte die Bedeutung solcher Feste – besonders in einer Zeit, in der gesellschaftliche Gräben häufig tiefer werden. «Solche Begegnungen schaffen Nähe, Verständnis und Vertrauen», sagte Rohner.

Rund 150 Besucherinnen und Besucher – Kinder, Jugendliche und Erwachsene – nahmen an diesem besonderen Tag teil. Trotz sprachlicher Hürden entstanden wertvolle Begegnungen zwischen der Dorfbevölkerung und jenen Menschen, die in Rehetobel vorübergehend ein neues Zuhause gefunden haben. Ein vielfältiges Spiel- und Kreativangebot sorgte bei den Kindern für grosse Begeisterung.

Das Platzkonzert der Jugendmusikgruppe Rehetobel rundete mit einem musikalischen Höhepunkt diesen Festtag stimmungsvoll ab.

Für die Menschen aus dem Durchgangsheim «Ob dem Holz» war es ein besonderes Anliegen, ihre Dankbarkeit gegenüber der Rehetobler Bevölkerung zum Ausdruck zu bringen – nicht zuletzt durch das von allen Seiten hochgelobte Essen.

Ermöglicht wurde der gelungene, festliche Anlass durch die grosszügige finanzielle Unterstützung der Gasthaus zum



Gupf AG. Die Kulturgruppe Rehetobel bedankt sich herzlich bei allen, die mit ihrem Einsatz dieses würdige Fest möglich gemacht haben – insbesondere auch bei den Lehrerinnen, Regina Kunz und Patricia Tachezy und der Hauswartfamilie Harder – die mit grossem Engagement zum Gelingen beigetragen haben.

Dank der vielfältigen Unterstützung und der spürbaren Offenheit aller Anwesenden wurde an diesem Tag sichtbar: Rehetobel steht für gelebte Menschlichkeit, Offenheit und Toleranz – nicht als leere Worte, sondern als gelebte Wirklichkeit im gemeinsamen Miteinander.

Viele Gäste äusserten ihre Dankbarkeit für das reichhaltige offerierte Essen und fragten nach einer Spende-Kasse. Eine solche gab es nicht. Wer jedoch dem Gefühl der Dankbarkeit Ausdruck verleihen möchte, ist herzlich eingeladen, dies durch persönliche Gesten in den kommenden Begegnungen – als Zeichen der gegenseitigen Wertschätzung – zu tun.

Luzia Lenggenhager, Brigitte Sollberger,
Sämi Mühlemann, Thomas Lüchinger
Bilder: Kulturgruppe Rehetobel

Rehetobler Kinder gestalten das Dorf mit – ein kreatives Projekt inspiriert von Henri Matisse

«Man muss zeitlebens die Welt mit Kinderaugen sehen.» – *Henri Matisse.*

Kinder und Jugendliche sollen stärker in die Gestaltung des öffentlichen Lebens in Rehetobel einbezogen werden – so sieht es der aktuelle Legislaturplan des Gemeinderats vor. Die Mitglieder der seit eineinhalb Jahren pausierten Kulturkommission unterstützen dieses Anliegen mit einem besonderen Projekt, das in Zusammenarbeit mit der Schule Rehetobel realisiert wurde: ein künstlerisches Mitmachprojekt, das Kreativität, Gemeinschaft und Partizipation fördert – inspiriert vom französischen Künstler Henri Matisse.

Schere in die Hand – und los geht's!
Im Mittelpunkt stand ein einwöchiger Workshop an der Primarschule mit dem Titel «Gestalten mit der Schere», geleitet von Claudia Bischofberger, Kunstvermittlerin und Leiterin des Jugend- und Kinderkunstmuseums (www.kjmu.ch). Die Schüler:innen und Kindergärtner:innen lernten die Technik der farbenfrohen Papierschnitte von Matisse kennen und setzten dann ihre eigenen Ideen kreativ um. Dabei stand nicht das künstlerische Talent im Vordergrund, sondern die Freude am Gestalten und das gemeinsame kreative Erlebnis.

Kunst im Grossformat – mitten im Dorf
Aus den entstandenen Collagen liess die Kulturkommission wetterfeste Grossdrucke auf Blachen anfertigen. Diese Kunstwerke werden Ende Juni an verschiedenen Orten im Dorf sichtbar platziert – als Ausdruck kindlicher Kreativität und aktiver Mitgestaltung des öffentlichen Raums. Die Kinder erleben so unmittelbar, dass ihre Werke Wirkung entfalten können. Rehetobel verwandelt sich in den Sommermonaten in ein begehbares Freiluftmuseum, das zum Staunen, Innehalten und zum Austausch einlädt. Die Gemeinde unterstützt die Umsetzung und Platzierung der Werke.

Kunst verbindet – auch Generationen
Im Rahmen der Schulschlussfeier am 29. Juni werden die Werke der Kinder feierlich präsentiert – im Beisein von Eltern, Lehrpersonen, Behördenmitgliedern und allen Interessierten aus dem Dorf. Eine multimediale Ausstellung im Gemeindehaus ergänzt die Vernissage und lädt ebenfalls zum Verweilen ein.

Ein Projekt mit Wirkung
Das Projekt fördert nicht nur die ästhetisch-kulturelle Bildung der Kinder, sondern stärkt auch soziale Kompetenzen, das Erleben von Selbstwirksamkeit und die Identifikation mit dem eigenen Wohnort. Die Kinder erfahren, dass ihre Ideen zählen, sichtbar werden und etwas bewirken können – eine prägende Erfahrung, die weit über das Klassenzimmer hinausreicht.
Geplant ist, die Kinderkunst bis zu den Herbstferien im Dorf zu belassen. Einige der Kunstblachen werden zudem in einer Ausstellung an der Pädagogischen Hochschule Zürich gezeigt. Im Sinne der Nachhaltigkeit sollen die Blachen anschliessend im Werkunterricht von den Schüler:innen zu Taschen umgestaltet werden.
Dieses Projekt wurde von der pausierten Kulturkommission initiiert und konnte nur dank der offenen und begeisterten Zusammenarbeit mit der Schule Rehetobel umgesetzt werden. Der Gemeindepräsident Urs Rohner unterstützte die Produktion der Grossformate.
Ein besonderer Dank gilt Claudia Bischofberger, die den Workshop «Gestalten mit der Schere» ehrenamtlich – ohne jegliche Entschädigung – durchführte.

Wir hoffen, dass diese Ausstellung der Kinderkunst nicht nur den jungen Künstlerinnen und Künstlern, sondern auch der Rehetobler Bevölkerung und ihren Gästen viel Freude bereitet.

Die Mitglieder der sistierten Kulturkommission:
Luzia Lenggenhager, Brigitte Sollberger,
Samuel Mühlemann, Thomas Lüchinger

SCHWIMMBAD REHETOBEL

Badi Neuigkeiten

Reinigung Schwimmbad
Wenige Wochen vor dem Saisonstart liessen viele fleissige Helfer das Schwimmbad aus dem Winterschlaf erwachen. Es wurde tatkräftig geputzt und geschruppt und alles auf Vordermann gebracht, damit die Badi zur Eröffnung in tadellosem Glanz erscheinen konnte.

Saisoneröffnung fand am 17. Mai 2025 statt

Trotz der eher frischen Luft- sowie Wassertemperaturen, getrauten sich einige wagemutige Badegäste ins Wasser und läuteten die Saison ein. Andere wiederum fühlten sich im Gummiboot auf dem Wasser besser aufgehoben, oder verweilten im sicheren Trockenen am Badikiosk und liessen sich kulinarisch verwöhnen. Der vom Kioskteam angebotene Schokobrunnen war zudem für viele Kinder und bestimmt auch Erwachsene ein Highlight.
Der Sommer kann nun kommen – wir freuen uns auf viele sonnige Tage und ein gemütliches Beisammensein im Schwimmbad. Ein herzliches Dankeschön an alle Gäste für eure Treue und Unterstützung.

Patrizia Stoffel

Schule Rehetobel

Informationen

Schulschlusssingen 2025: Ein Fest der bildnerischen und musikalischen Künste!

Am **Sonntag, den 29. Juni 2025, um 9.00 Uhr**, öffnet die evangelische Kirche in Rehetobel ihre Pforten für das Schulschlusssingen, welches unter dem Motto «Kunst» steht. Lassen Sie sich von Gesang, verschiedensten Instrumenten, Tanzeinlagen und Schauspielkünsten unserer Schülerinnen und Schüler verzaubern.

Doch das ist erst der Anfang! Nach dem traditionellen Schulschlusssingen in der Kirche laden wir Sie herzlich ein, im Gemeindezentrum das Platzkonzert der Musikgesellschaft und der Jugendmusik Rehetobel zu geniessen. Lassen Sie sich von der Musik mitreissen und geniessen Sie die festliche Atmosphäre in guter Gesellschaft.

Ein weiteres Highlight des Tages ist die Kunstausstellung, in der unsere kreativen Talente ihre beeindruckenden Kunstprojekte aus dem Schuljahr präsentieren. Von farbenfrohen Malereien über fantasievolle Skulpturen bis hin zu innovativen Installationen – die Vielfalt und Kreativität unserer Schülerinnen und Schüler wird Sie begeistern und zum Staunen bringen.

Seien Sie Teil dieses bunten Festes, das die Kunst und die Musik in den Mittelpunkt rückt! Kommen Sie vorbei, feiern Sie mit uns das Ende eines Schuljahres voller Entdeckungen und Kreativität und lassen Sie sich inspirieren von den Werken unserer Kinder.

Wir freuen uns darauf, Sie an diesem besonderen Tag willkommen zu heissen und gemeinsam die Kunst in all ihren Facetten zu feiern!

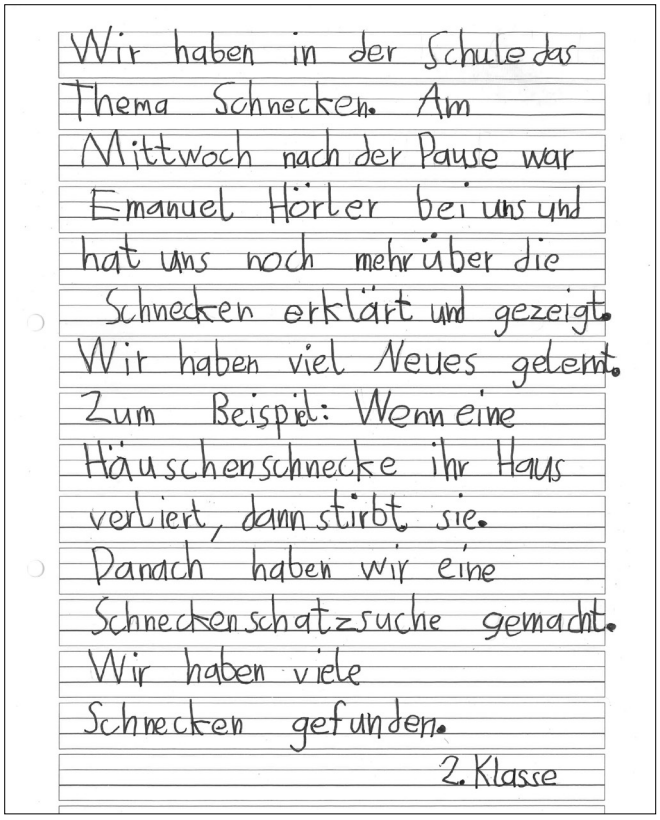
Herzlichst,
Ihr Schulteam Rehetobel

Aus dem Schulalltag

Feuerholz für die Schule

Während der Frühlingsferien sind im Gupfwald drei Holzbeigen entstanden. Zu verdanken ist das gespaltete Holz drei starken Asylbewerbern mit ihrer Betreuungsperson. Sobald das Holz trocken ist, werden sich die Kindergartenkinder freuen, ein Feuer machen zu können.

Monika Baumgartner



Wir haben in der Schule das Thema Schnecken. Am Mittwoch nach der Pause war Emanuel Hörler bei uns und hat uns noch mehr über die Schnecken erklärt und gezeigt. Wir haben viel Neues gelernt. Zum Beispiel: Wenn eine Häuschenschnecke ihr Haus verliert, dann stirbt sie. Danach haben wir eine Schneckenschatzsuche gemacht. Wir haben viele Schnecken gefunden.

2. Klasse

SEKUNDARSCHULE

«Magisches Agrabah» – das 11. Musical der Sekundarschule TWR

Endlich ist es wieder so weit: das TWR-Musical findet wieder statt! An unserer Schule ist es Tradition, dass alle drei Jahre ein Musical aufgeführt wird, welches von uns Lernenden gewählt wird.

Als Erstes konnten wir in den Klassen Vorschläge sammeln und unsere Lieblingsmusicals an die Lehrpersonen weitergeben. Am Ende hatten die Lehrpersonen uns etwa vier verschiedene Stücke zur Auswahl gestellt und als Ergebnis unserer Abstimmung kam «Aladdin» heraus. Dann schauten wir als Inspiration den Film zum Musical. Wenige Wochen später bekamen alle ein Blatt mit den verschiedenen Ressorts, aus denen wir unsere drei Favoriten auswählen konnten. Nach zwei Wochen waren die Gruppen eingeteilt und wir hatten den ersten Probenachmittag in den jeweiligen Ressorts: Technik (Licht/Ton), Tanz/Akrobatik, Kostüme/Maskenbildner, Bühnenbau/Requisiten, Theater, Chor, Band, Werbung und – sehr wichtig – auch die Gastroabteilung. Im Bühnenbau gibt es die Abteilungen mit Holz und Eisen oder jene mit Stoffen und Papier. Im Bühnenbau wird wahrscheinlich sogar ein Turm aus Holz für Aladdin gebaut. Die andere Gruppe erstellt Kostüme und kleinere Sachen, wie Zauberstäbe oder sonstiges Zubehör. Die Gruppen Chor und Band üben viele verschiedene Lieder ein, die sie dann während des Musicals spielen. Technik, Ton und Licht sind auch sehr wichtig, da es ohne diese Gruppe fast unmöglich wäre, ein gutes Musical vorzuführen. Die Gruppe Gastro hat am Anfang weniger zu tun, aber sie plant alles bestmöglich, um gut vorbereitet zu sein.

Wir bereiten uns aktuell einen Halbtag pro Woche auf das Musical vor. Am Schluss haben wir sogar eine ganze Woche, in der wir üben und uns aufs Musical vorbereiten, damit wir Ihnen ein spannendes und unterhaltsames Musical vorführen können.

Wir freuen uns auf viele Zuschauerinnen und Zuschauer an unserem Musical «Magisches Agrabah».

Es gibt zwei Vorführungen in der Aula der Kantonsschule Trogen:
- **Mittwoch, 25. Juni um 19.30 Uhr**
- **Donnerstag, 26. Juni um 18.30 Uhr**

Wir freuen uns, Sie beim Musical anzutreffen und Ihnen ein bestmögliches Erlebnis zu bieten.

Rian Keller,
Mailo Aronis,
Demian Egger

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Pfrin. Ulrike Hesse
Holderenstrasse 4
Telefon 071 870 08 24
pfn.hesse@bluewin.ch
www.ref-rehetobel.ch

Liebe Rehetoblerinnen
Liebe Rehetobler

Für den **Monat Juni** laden wir Sie zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Gottesdienste

Sonntag, 8. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst zu Pfingsten mit Gratulation der Geburtstagsjubilare. Mit Pfarrerin Ulrike Hesse und dem Gospelchor Heiden.

Samstag, 14. Juni
10.00 Uhr Ökumenisches «Fiire mit dä Chliine» in der evangelischen Kirche: Wir singen, beten und hören Geschichten. Danach geniessen wir einen gemeinsamen Znüni. Die halbstündige Feier ist auf Kinder ab 2 Jahren ausgerichtet.

Sonntag, 15. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Hesse. Musik: Simone Perron.

Samstag, 21. Juni
17.30 Uhr Ökumenischer Singgottesdienst in der katholischen Kirche mit Pfarrerin Ulrike Hesse und Pfarreileiter Armin Scheuter.

Sonntag, 29. Juni
9.00 Uhr Schulschlusssingen in der evang. Kirche.

Vorschau: Sonntag, 31. August
10.45 Uhr Ökumenischer Gupf-Gottesdienst der Gemeinden Heiden, Grub, Wolfhalden und Rehetobel. Musik: Bläser und Landjugendchörli Säntis. Bei schlechtem Wetter findet der Anlass in der evang. Kirche Rehetobel statt. Anschliessend kleine Verpflegung.

Termine im Altersheim Krone

Dienstag, 3. und 17. Juni 2025 um 10.00 Uhr, Gespräche und Andacht mit Pfarrerin Ulrike Hesse.

Sekretariat neue Öffnungszeiten

Ab dem 1. Juli 2025 gelten folgende neue Öffnungszeiten für das Sekretariat:

- Montagnachmittag, 13.30–16.30 Uhr und
- Donnerstagvormittag, 8.30–11.30 Uhr

www.ref-rehetobel.ch

Ökumene leben

Ökumenische Frauengruppe Vorderland

Dienstag, 24. Juni 2025 Abendpilgern und anschl. Apéro, Info und Anmeldung: pfn.hesse@bluewin.ch.

Vorankündigung: Seniorenausflug an den Greifensee

Am **Mittwoch, 3. September 2025** starten wir um **9.00 Uhr** ab Volg Rehetobel mit dem Car zum Greifensee.

In Maur werden wir gemeinsam Mittagessen und danach geht es zu einer Schiffsrundfahrt auf dem Greifensee. Wir freuen uns über viele ausflugsfreudige Senioren, die gerne mit anderen zusammen unterwegs sein möchten.

Bitte melden Sie sich bis zum 18. August 2025 unter Tel. 071 870 08 24 an. Im Beitrag von CHF 35.00 sind ein Fleisch- oder vegetarisches Menü sowie die Reisekosten inkl. Schifffahrt enthalten.

Save-the-Date: Weiterpilgern auf dem Jakobsweg

Im vergangenen Herbst ist eine Gruppe von Frauen drei Etappen auf dem Jakobsweg unterwegs gewesen. Auf der Strecke zwischen Appenzell und Wattwil gab es verschiedene geistliche Orte wie das Kloster Jakobsbad und das Haus der Stille in St. Peterzell, die zu Begegnung und Gespräch einluden. In diesem Sommer gibt es die Möglichkeit, weiter auf dem Jakobsweg zu pilgern. Wieder wollen wir drei Tagesetappen laufen und starten da, wo wir im letzten Jahr angekommen sind: In Wattwil.

Bitte merkt euch die folgenden Daten schon vor. Genaue Etappenbeschreibungen erfolgen zeitnah.
Information und Anmeldung: pfn.hesse@bluewin.ch.

Mittwoch, 20. August	1. Pilgeretappe
Freitag, 5. September	2. Pilgeretappe
Mittwoch, 17. September	3. Pilgeretappe

Es geht wieder auf den Jakobsweg. Bist du dabei?

Ökumenische Gemeindereise nach Solothurn

Die reformierte und katholische Kirchgemeinden in Rehetobel möchten wieder eine Gemeindereise anbieten, die vom **9.–12. September 2025** nach Solothurn und Umgebung führen wird.
Wir freuen uns über Interessierte auch aus anderen Gemeinden. Auf dieser Reise werden wir sowohl die Stadt Solothurn entdecken als auch den Hausberg Weissenstein zu Fuss erkunden. Eine Schifffahrt auf der Aare wird uns nach Biel bringen.

Die Kosten belaufen sich ca. auf CHF 450.00 pro Person im Doppelzimmer und CHF 600.00 im Einzelzimmer im Drei-Sterne-Hotel, inkl. Stadtführung, Schiffsausflug und Seilbahn. Nicht eingerechnet sind An- und Abreise (ÖV) und Kosten für Mittag- und Abendessen.

Wenn Ihr Interesse geweckt ist, melden Sie sich so bald wie möglich bei Pfarrerin Ulrike Hesse, Rehetobel, E-Mail: pfn.hesse@bluewin.ch, Tel. 078 730 37 50.

Schätze entdecken in Solothurn.

Ökumenischer Muttertagsgottesdienst

Beim diesjährigen Muttertagsgottesdienst am 11. Mai legten sich die Kinder der Juniorband und die der 3. Klasse mächtig ins Zeug, um den Müttern, Vätern, Geschwistern und Grosseltern eine grosse Freude zu machen. Schwungvolle Musik, erfrischende Gottesdienstbeiträge der 3. Klässler und das von der Juniorband gespielte und gesungene «Danke Mami» liessen viele Augen glänzen.

Die Juniorband unter der Leitung von Marianne Zähner spielte beim Muttertagsgottesdienst gross auf.

Krabbelgruppe Flüügepilz

Alle Kinder (0–ca. 4 Jahre) und ihre Eltern sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen, Spielen und Beisammensein.

Ab sofort findet jeden **zweiten Montag von 9.15 Uhr–10.45 Uh**r die Krabbelgruppe Flüügepilz wieder statt.

Die neuen Leiterinnen Siri Laub, Tel. 077 816 65 53 und Bianca Mathis, Tel. 079 327 11 39 freuen sich auf viele spannende und spielerische Momente mit euch.

Ein Jahr Kirchenkaffee

Vor einem Jahr hat unsere Mesmerin Marlene Solenthaler das Kirchenkaffee in der evangelischen Kirche Rehetobel eröffnet. Wir gratulieren ihr herzlich zum Jubiläum und danken ihr an dieser Stelle für die leckeren Kuchen und ihr Dasein.

Das Kirchenkaffee ist **jeden Dienstag von 9.00–11.00 Uhr** geöffnet.

Herzlich willkommen!

KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE HEIDEN-REHETOBEL

Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen:

Samstag, 7. Juni 2025
17.30 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

Mittwoch, 11. Juni 2025
14.30 Uhr Gottesdienst im Altersheim Krone

Samstag, 14. Juni 2025
10.00 Uhr Ökumenisches «Fiire mit de Chliine» in der evang. Kirche

Samstag, 21. Juni 2025
17.30 Uhr Ökumenischer Singgottesdienst in der kath. Kirche

www.se-ueb.ch

Frauenverein Rehetobel

Mai-Ausflug des Frauenvereins – wo auch viele Männer dabei sind!

Nachdem uns die letzten Reisen in den Thurgau geführt haben, war das Ziel diesmal der Kerenzerberg, südlich des Walensees.

Rechtzeitig und in Vorfreude traf die Reisegruppe beim Gemeindezentrum ein. Die Präsidentin, Käthi Wagner freute sich über das zahlreiche Erscheinen und begrüsste besonders auch die neuen Gesichter in unserer Runde. Im komfortablen Reisecar chauffierte uns Martin ins Rheintal hinunter, dann hinauf nach Sargans und zum Walensee. Die Sicht auf die Berge war nicht gerade optimal, was der guten Laune im Car jedoch nichts anhaben konnte. Sicher brachte uns der Fahrer auf der schmalen Strasse ins Sporthotel Kerenzerberg, wo wir in einem Saal an weiss gedeckten Tischen unseren feinen Zmittag geniessen konnten. Auf der anderen Seeseite thronten die Churfirsten, ihre Gipfel hinter den Wolken verborgen.
Nach dem Essen fuhren wir über Mollis zur Linthebene, links hinten das Glarnerland, die Heimat einer unserer Reisenden. Immer wieder wurden Erinnerungen ausgetauscht an diese Gegend: an das Heimatdorf der Mutter, an ein Haus, wo man als Kind Ferien verbracht hatte und vieles mehr. Nach Gommiswald gelangten wir mit Sonnenschein über den Ricken ins Toggenburg und nach Flawil, wo uns im Café Dober Erdbeertorte und Kaffee serviert wurde. Zu unserer Überraschung besteht mit diesem Café eine alte Verbindung zum Rechtobel. Die Confiserie hiess früher Signer. Frau Sieber war eine gebürtige Lutz aus unserem Dorf – und so kam es, dass die Metzgerei Fässler Trockenfleisch nach Flawil lieferte.
Zufrieden und dankbar kamen wir am frühen Abend wieder daheim an und hoffen, uns alle gesund im Herbst wieder zu sehen. Dann nämlich, am 23. Oktober, starten wir mit dem «Landfrauechörli Brunnodere/Neckertal» in die neue Frauenverein-Saison.

Für den Frauenverein, M. Golay-Boller

samariter Rehetobel-Wald

Blutspenden im Evang. Kirchgemeindehaus in Heiden

Am **Mittwoch, 25. Juni 2025, von 17.30 bis 19.30 Uhr,** führen die Vorderländer Samaritervereine, in Zusammenarbeit mit dem Blutspendedienst St. Gallen, die nächste Blutspendeaktion durch. Die Aktion findet im evang. Kirchgemeindehaus Heiden statt.

Alle, die sich gesund fühlen (Mindestalter 18 Jahre) werden zum Spenden eingeladen. Erstspender erscheinen bitte bis 19.00 Uhr und bringen einen Personalausweis mit Foto mit. Am Spendetag empfiehlt es sich, genügend zu trinken und nicht zu fettig zu essen. Im Anschluss an die Spende sind Sie zu einem Imbiss eingeladen.

Wir freuen uns, wenn wir viele Spenderinnen und Spender begrüssen dürfen und danken schon heute für Ihr Engagement!

Die Samaritervereine im Appenzeller Vorderland

Solardorf Rehetobel

Solarapéro nahe der Sommersonnenwende

Freitag, 13. Juni 2025, 19.00 Uhr bei Jeanine und Lukas Eggenberger, Habset 90, 9038 Rehetobel.

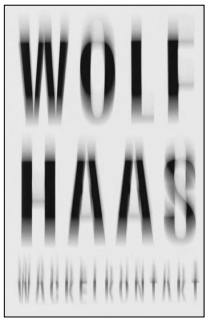
Den diesjährigen Solarapéro geniessen wir an einem Ort mit (hoffentlich) viel Abendsonne: um die Sommersonnenwende sind die Tage im Habset besonders lang. Lukas Eggenberger hat in eindrücklicher Art und Weise auf dem alten Appenzellerhaus eine grosse Photovoltaikanlage realisiert – Vieles davon im Selbstbau. Sein Projekt sowie die sich verändernden Rahmenbedingungen in der Elektrizitätslandschaft bieten sicher viel Gesprächsstoff!
Wir freuen uns auf einen spannenden und gemütlichen Austausch. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Im Namen des Vorstandes,
Christian Eisenhut

bibliothek rehetobel

Buchtipp Mai 2025: Wackelkontakt

Von Wolf Haas



Die Geschichte handelt von dem Trauerredner Franz Escher, der gerne Puzzles legt, Bücher über die Mafia liest und auf den Elektriker wartet, der seine Steckdose mit Wackelkontakt reparieren sollte. Während er wartet, liest er ein Buch über den ehemaligen Mafioso Elio Russo, der als Kronzeuge im Gefängnis um sein Leben fürchtet. Um sich abzulenken, liest er ein Buch über einen Trauerredner, der gerne Puzzles legt und auf den Elektriker wartet, da seine Steckdose einen Wackelkontakt hat.
Im weiteren Verlauf der Geschichte beginnt der aus der Haft und ins Zeugenschutzprogramm aufgenommene und nun auf den Namen Marko Steiner hörende Elio Russo sein neues Leben in Deutschland. Franz Escher dagegen muss mit einem anderen, heftigen Ereignis fertig werden.
Diese beiden Handlungsstränge werden abwechselnd erzählt, indem die jeweiligen Protagonisten im Buch über den anderen lesen. Man wechselt zwischen diesen beiden Ebenen in einem langsamen Takt, sie sind noch klar getrennt. Diese Übergänge wirken zu Beginn etwas konstruiert. Mit Fortdauer des Buches fliessen die beiden Geschichten immer schneller und selbstverständlicher ineinander und verbinden sich immer stärker, bis sie schliesslich mitten im Satz zu einer einzigen Geschichte werden.
Sprachlich wunderbar geschrieben, ohne das aus den Brenner-Krimis angewandte Deutsch mit nicht fertig geschriebenen Sätzen, findet trotzdem auch der typische österreichische Schmäh seinen Platz. Mehr als einmal musste ich laut lachen ob der absurden Komik. Dadurch, dass der italienische Ex-Mafioso schnellstmöglich Deutsch lernen muss und er in Situationen, in denen er Stress ausgesetzt ist, deutsche Vokabeln herunterleiert, zeigt der Autor, wie er mit der deutschen Sprache zaubern kann.

Christian Zürcher

Der Kinder- und Jugendzirkus Sonjolino sammelt Geld für ein neues Zelt

Seit vielen Jahren begeistert der Kinder- und Jugendzirkus Sonjolino mit seinen Aufführungen im Zirkuszelt. Soeben blicken wir auf zwei wunderschöne Zirkuswochenenden in Heiden mit dem aktuellen Programm «Fantasia» zurück. Doch die Jahre haben ihre Spuren hinterlassen – die Zeltplane ist undicht, die Konstruktion in die Jahre gekommen. Um unsere Aufführungen auch in Zukunft unter einem einzigartigen Sternenzelt fortzuführen, haben wir zusammen mit der Firma Special Coverings ein Zelt geplant, welches auf die Bedürfnisse des Zirkus Sonjolino abgestimmt ist.
Unser grosses Ziel ist, die Premiere zum 10-jährigen Jubiläum im Jahr 2026 im neuen Zelt spielen zu können. Mit Hilfe von Spenden regionaler Unternehmen und Stiftungen, Crowdfunding und Eigenkapital wollen wir unser Ziel realisieren.
Möchten Sie uns unterstützen und Teil unseres Projekts werden?
→ www.lokalhelden.ch/zirkuszelt-sonjolino
Jeder Beitrag zählt.

Save-the-Date
Aufführungen Programm «Fantasia» nach den Sommerferien auf der Vögelinsegg in Speicher (Details und Anmeldung: www.sonjolino.ch):
Samstag, 30. August 2025, 17.30 Uhr
Sonntag, 31. August 2025, 11.00 Uhr
Samstag, 6. September 2025, 13.00 Uhr u. 18.00 Uhr

Christian Eisenhut

LESEGESELLSCHAFT
DORF
REHETOBEL

Konzert: Vokalensemble Orpheus

Freitag, 27. Juni 2025 um 19.30 Uhr in der evang.-ref. Kirche Rehetobel (Türöffnung 19.15 Uhr)

Am Freitag, 27. Juni 2025 macht das ukrainische Vokalensemble auf seiner Konzerttour in der Schweiz auch bei uns, im Rahmen der «Konzerte in Rehetobel», halt. Die acht Sänger des Ensemble Orpheus garantieren für ein einzigartiges Musikerlebnis auf Meisterniveau mit Gesängen aus der orthodoxen Liturgie, ukrainischen Volksliedern und eigenen Arrangements, Gospels und Welthits.
Ihr A-cappella-Gesang ist eindrücklich und vielfältig – von innig berührend bis humorvoll mitreissend.

Vorstand der
Lesegesellschaft Dorf

Die Dorngrasmücke – Vogel des Monats Juni

Foto: Ruedi Aeschlimann

Als Brutvogel trifft man die Dorngrasmücke vorwiegend nördlich der Alpen, in Tieflagen des Mittellandes, in grösseren Alpentälern (vor allem im Wallis und im Tessin) an. Ende der Sechzigerjahre ging ihr Bestand drastisch zurück, was man mit der damaligen Dürre in der Sahelzone – ihrem bevorzugten Überwinterungsgebiet – und dem Verlust an geeigneten Brutbiotopen in Verbindung bringt. Der Bestand hat sich bis heute kaum erholen können, da der

Lebensraum, wie Hecken, Kleinstrukturen, Brachflächen und ungepflegte Böschungen, der Dorngrasmücke von uns Menschen kaum zur Verfügung gestellt wird. In voller Grösse zeigt sich das Männchen auf der Spitze eines Busches und singt sein kurzes aber melodiöses Lied. Nach der Ankunft bei uns im «Sommerquartier» grenzt der Vogel sofort sein Revier ab und paart sich oft schon mit dem ersten Weibchen, das in seiner Nähe auftaucht. Bei der heftigen Balz folgt das Männchen mit einem Grashalm im Schnabel in dichtem Abstand dem Weibchen, auf das es plötzlich, in einen kurzen Gesang ausbrechend, wie zum Angriff losstürzt. Das Weibchen springt das Männchen mit gespreizten Flügeln und gefächertem Schwanz an und weicht erst im letzten Moment aus. In dieser Zeit beginnt das Männchen an Spielnestern zu bauen, oft an drei nebeneinanderliegenden, von denen es aber keines zu Ende baut. Diese Aufgabe übernimmt das Weibchen. Gebrütet wird im Gebüsch. Das Gelege umfasst 3–5 Eier. Die Brutdauer beträgt 12 Tage und die Nestlinge sind nach 9–13 Tagen flügge. Die Nahrung besteht aus Insekten. Die wichtigsten Merkmale sind: Kopfkappe des Männchens im Sommer grau, beim Weibchen graubraun; weisse Kehle; Flügel beider Geschlechter kastanienbraun; Weibchen etwas matter gefärbt; Grösse 13–15 cm; Gewicht 12–18 g. Die Dorngrasmücke ist potenziell gefährdet und gilt auf der roten Liste als Prioritätsart für Artenförderung.
Immerhin hat die Dorngrasmücke in den letzten Jahren von den ökologischen Ausgleichsmassnahmen in der Landwirtschaft leicht profitiert und verschiedene Gebiete wieder besiedelt.

Ornithologischer Verein Rehetobel und Umgebung,
Rebekka Laich, Interimspräsidentin

News vom Ornithologischen Verein Rehetobel und Umgebung

An der 106. Generalversammlung vom 01.03.2025 gaben gleich drei Vorstandsmitglieder nach langjähriger Tätigkeit ihren Rücktritt. Christof Rechsteiner amtete früher 13 Jahre als Präsident und seit 2022 als Aktuar. Conny Merz hatte die Funktion als Kassierin inne und übte dieses Amt 10 Jahre aus. Rebekka Laich war 7 Jahre im Vorstand – zuletzt 6 Jahre als Präsidentin. Diese Ämter wieder zu besetzen erwies sich als schwierig. Haben doch Christof und Conny ihren Rücktritt schon ein Jahr im Voraus bekannt gegeben. Bei Rebekka führten gesundheitliche Gründe zum Rücktritt. Nach einem Jahr Suche nach Aktuar/Aktuarin und nach Kassier/Kassierin konnten an der diesjährigen GV Karin Walser und Rosavita Düring gewonnen werden. Für das Präsidium konnte vorerst niemand gefunden werden.
Mittlerweile trafen sich die ehemaligen sowie die neuen Vorstandsmitglieder zu einer Sitzung, in der Rebekka Laich einstimmig als Interimspräsidentin gewählt wurde, da es ihr zwischenzeitlich gesundheitlich besser geht und sie sich bereit erklärt hat, vorerst interimsmässig als Präsidentin zu amten.

Peter Tobler amtete seit 2010 als Geflügelobmann. Auch er gab seinen Rücktritt bekannt. Ebenso ein Jahr zuvor bereits der Kaninchenobmann. Allerdings werden diese beiden in unserem Verein nicht mehr ersetzt. Die letzten Jahre haben uns aufgezeigt, dass die Zucht von Kleintieren scheinbar nicht mehr zeitgemäss ist. Unsere wenigen verbleibenden Kleintierzüchter sind dem Verein Kleintiere Reute-Oberegg beigetreten, um dort den Verein zu stärken, Austausch zu halten und um Synergien zu nutzen.

An dieser Stelle geht mein/unser aller Dank an die langjährigen Vorstandsmitglieder Christof Rechsteiner, Conny Merz und Peter Tobler, die alle eine Ehrenmitgliedschaft innehaben.
Unser Verein nennt sich seit jeher «Ornithologischer Verein». Ornithologie ist jener Zweig der Zoologie, der sich mit Vögeln befasst und übersetzt Vogelkunde bedeutet. Darauf werden wir uns zukünftig fokussieren. Das Schwergewicht in unserem Verein liegt gewiss in der Bewirtschaftung unserer rund 370 Nistkästen auf dem Gemeindegebiet Rehetobel. Des Weiteren sehen wir alle zwei Jahre eine Vogelschutz-Exkursion vor. Auch Vorträge über unsere Natur (Biodiversität, usw.) und natürlich (so gewünscht vom Gemischten Chor) an einer Präsentation am Ostermärtli und dies inklusive den «schnusigen» Kleintieren.
Lassen Sie sich überraschen – Ideen sind vorhanden!

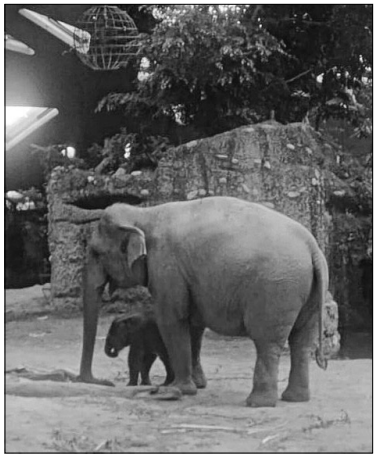
Der neue OV-Vorstand besteht aus nachfolgenden Mitgliedern:
Rebekka Laich, Interimspräsidentin Tel. 079 696 26 48
Karin Walser, Aktuarin Tel. 076 349 42 87
Rosavita Düring, Kassierin 078 753 79 11
Koni Spirig, Vogelschutzobmann 078 755 15 05
David Langenegger, Beisitzer 079 324 27 93

Ornithologischer Verein Rehetobel und Umgebung
Rebekka Laich, Interimspräsidentin

GV GEWERBE VEREIN REHETOBEL

Die Gewerbevereins-Reise zur Masoalahalle

Am Samstag, den 17. Mai 2025 trafen wir uns um 6.45 Uhr vor dem Gemeindezentrum. Wir konnten pünktlich mit dem Carunternehmen IFKO aus Wald nach Zürich losfahren. Im gemütlichen Club-Bus wurden wir mit Kaffee, Gipfel und «Eingeklemmten» verwöhnt und sicher zum «Züri Zoo» gefahren.
Als wir beim Zoo ankamen, informierte uns Martin Bauert, (welcher auch in Rehetobel wohnt, mit uns fuhr und Leiter Naturschutz im «Züri Zoo» ist), kurz über seine Arbeit im und für den Zoo.
Unser Zoo-Abenteuer begann eine gute Stunde vor offizieller Zooöffnung. Martin führte uns sehr kompetent und informativ durch die Masoala-Regenwald-Halle, die den Regenwald von Madagaskar eindrucksvoll zeigt.
Nach einer kurzen Pause im Masoala Restaurant ging es weiter zur Lewa Savanne, welche der kenianischen Savanne nachgebaut wurde und Zebras, Nashörner, Giraffen und Hyänen beherbergt. Auch hier erklärte Martin mit viel Engagement die Fakten.



Nach diesen zwei speziellen Führungen erkundeten wir den wirklich grossen Zoo auf «eigene Faust». Die Halle im grossen neuen Elefantenpark «Kaeng Krachan» wurde sehr interessant gebaut. Deren Decke, eine Holzkonstruktion in «Schildkrötenform», wurde ohne Stützen realisiert, was weltweit einzigartig ist. In dieser Halle bewegen sich nebst den Riesen auch eine Elefantenkuh mit ihrem ein Monate alten Sprössling. Der «Jööööö-Effekt» ist garantiert, da der Kleine noch ein wenig wackelig auf den Beinen ist.

Nachdem wir uns alle zur abgemachten Uhrzeit beim Car einfanden, ging die Fahrt weiter zur Halbinsel Au am Zürichsee. Dort genossen wir im Landgasthof «zur Halbinsel Au» nebst einem feinen Essen die fantastische Aussicht auf den See.

Am späten Nachmittag fuhren wir müde aber in lockerer Stimmung wieder nach Hause. Hier angekommen, beendeten wir den informativen und eindrücklichen Tag mit einem «Schlumi» und lachend im Restaurant Dorf 5.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren.

Silvia Frischknecht

43. Fussball-Dorfturnier

14./15. Juni 2025

Gold für Anna Frick

An den Toggenburger Meisterschaften in Eschenbach zeigten die K5–KD Turner/innen der Geräteriege Rehetobel wiederum starke Leistungen.

Silber für Julie Kneubühl

Die jungen K5 Turnerinnen waren zuerst an der Reihe in Eschenbach. Allen Turnerinnen gelang der Auftakt in den Wettkampf sehr gut. Lynn Fürer und Julie Kneubühl holten sich starke 9.55 Punkte. Am Sprung konnte Chiara Potocnik mit einem hohen Salto überzeugen und erturnte sich 9.55, für Ann Rüthemann gab es 9.40. Die Reckübungen gelangen allen Turnerinnen sehr gut: Leona Wannenmacher holte 9.40, Julie 9.60 und Malin Lichtensteiger und Jasmin Graf eine Note um 9.00. Beim abschliessenden Bodenturnen gelang dem «Turnküken» Linda Rusch eine saubere Übung, für die sie mit 9.20 belohnt wurde. Auch Soraya Graf konnte die Wertungsrichter am Boden überzeugen und erhielt tolle 9.35 Punkte. Selma Güssow legte am Boden noch «einen drauf» und erturnte sich die hohe Note von 9.35. Für Tamara Furrer gab es für eine saubere Übung 9.05. Im Schlussklassement verpasste Julie Kneubühl hauchdünn den Sieg und durfte verdient die Silbermedaille entgegennehmen. Chiara Potocnik und Selma Güssow belegten die hervorragenden Plätze fünf und sechs. Für Ann Rüthemann, Malin Lichtensteiger, Lynn Fürer und Leona Wannenmacher gab es die begehrten Auszeichnungen.

Die beiden jungen K5 Turner Lauri Bischof und Tristan D'Agati waren als Nächste an der Reihe. Beiden gelang der Auftakt in den Wettkampf mit sauberen Sprüngen sehr gut. Auch am Barren konnte das Duo überzeugen. Am Reck holte sich Lauri eine 9.00. Beim Bodenturnen turnten beide wiederum sehr sauber, Tristan 9.20 und Lauri 9.10. Beim abschliessenden Schaukelringturnen gelangen beiden gute Übungen, Lauri konnte sich 9.25 gutschreiben lassen, während es für Tristan 9.00 gab. In der Endabrechnung holte sich Tristan hauchdünn vor Lauri den zweiten Schlussrang. Lauri sicherte sich die Bronzemedaille.

Schlag auf Schlag ging es in Eschenbach mit den K6-KD Turnerinnen weiter. Die K6 Turnerinnen Nina Graf, Chiara Graf und Nayra Zünd begannen den Wettkampf am Reck, während die K7 Turnerinnen Salome Züger und Leonie Abderhalden sowie die KD Turnerinnen Anna Frick, Sarina Wenk und Ladina Werro an den Schaukelringen starteten. Alle konnten mit tollen Übungen überzeugen, so holten sich die K7 Turnerinnen Leonie 9.25 und Salome 9.30. Anna Frick, KD, sicherte sich starke 9.60. Nayra, Chiara und Nina erturnten sich, parallel am Reck, Noten von 9.10 bis 9.30. Für die K7–KD hiess das nächste Gerät Sprung. Auch dort konnten alle überzeugen und lieferten gute Sprünge

ab: Sarina Wenk, KD erhielt für ihren Sprung 9.30. Unterdessen holte sich Nayra Zünd am Boden 9.65 Punkte, für Chiara gab es 9.25. Die Schaukelringübungen gelangen den K6 Turnerinnen gut. Am Reck bekam Salome K7 für ihre anspruchsvolle Übung 9.30. Ladina Werro, KD, erturnte sich tolle 9.30 am Reck. Am Boden hiess es dann nochmals volle Konzentration abrufen, dies gelang allen sehr gut und sie konnten sich weitere gute Noten gutschreiben lassen. Auch für die K6er galt es, nochmals gute Sprünge zu zeigen. Die quirlige Kantischülerin Nina holte, mit dem Durchschnitt von 9.23 für beide Sprünge, eine gute Note. Auch Nayra und Chiara konnten sich zum letzten Wettkampf enorm steigern und sicherten sich Noten um 9.00. Bei den KD Turnerinnen siegte Anna Frick einmal mehr überlegen. Ladina Werro und Sarina Wenk wurden mit den Auszeichnungen belohnt. Im K7 sicherte sich Salome Züger als Siebte die Auszeichnung. Leonie Abderhalden klassierte sich, nach überstandenen gesundheitlichen Problemen, auf einen Platz im Mittelfeld.

Willi Lanker

Mikko Ackermann ist Mini Meister

Parallel zu den grossen Turner/innen waren die jungen Turner/innen der Geräteriege Rehetobel an den Mini Meisterschaften in Sevelen im Einsatz.

Eine blanke Zehn für Livia Bruderer
In Sevelen waren als Erste die K1-Turnerinnen im Einsatz. Livia Bruderer gelang ein ganz starker Wettkampf. Sie holte sich nicht nur überlegen den Sieg, sondern erhielt für ihre perfekte Reckübung auch die absolute Höchstnote von 10.00. Dicht gefolgt klassierte sich Rebecca Eisenhut auf dem hervorragenden dritten Schlussrang. Ganz knapp verpasste Malea Schwitter als Fünfte das Podest. Weitere Auszeichnungen, oder bei diesem Wettkampf das begehrte Plüschtier, holten sich Annina Zemp, Livia Nadler, Laurine Graf, Jana Sturzenegger, Elin und Gianna Schwitter, Livia Kälin, Lily Koch, Emilia Egger, Nelia Graf, Andrina Bucher, Anouk Walser, Elina Nadler, Ella John, Selina und Elin Fuchs sowie Lina Blättler. Sie zeigten bei ihrem ersten Wettkampf in ihrer Turnkarriere tolle Leistungen und durften alle das begehrte Plüschtier mit nach Hause nehmen.

Weiter ging es mit den K2 Turnerinnen Elin Oberson, Lara Nader, Polina Lapska, Eva Rohner, Lara Breu , Vita Marinovic und Mia Stoffel. Sie zeigten gute, aber nicht fehlerfreie Leistungen und wurden zudem vom Wertungsgericht sehr hart angefasst, zum Teil sorgten die Benotungen für grosse Fragezeichen. Elin Oberson verpasste das Podest trotz dieser Umstände nur ganz knapp und wurde auf dem guten vierten Platz klassiert. Ihre Teamkollegin folgte dann dicht hinter ihr.

Am späten Samstagabend waren dann noch die K4 Turnerinnen am Start. Auch sie mussten mit willkürlichen Notengebungen kämpfen. Anna Rutishauser gelang der Wettkampf am besten, und so durfte sie verdient die Bronzemedaille entgegennehmen. Yara Stadler verpasste das Podest sehr knapp und sicherte sich den vierten Schlussrang. Emma Nader, Elina Brühlmann, Enya Stadler, Lily Petschlies, Caroline Muntwiler, Elina Stark und Gemma Fehr erturnten sich die Auszeichnung, bzw. das Plüschtier.

Lara Cottinelli holt überlegen Gold,
Silber für Raphael Wiederin
Am Sonntagmorgen waren die K3 Turnerinnen im Einsatz. Lara Cottinelli turnte an allen Geräten sehr stark und holte sich überlegen mit 38.00 Punkten die Goldmedaille. Dicht gefolgt klassierten sich Leana Fürer und Nina Bivetti auf den Plätzen vier und fünf. Ronja Schneider und Lorena Schöni rundeten das starke Ergebnis mit Auszeichnungen ab.
Raphael Wiederin K2 war als nächster an der Reihe. Er zeigte einen fehlerfreien Wettkampf, hatte aber zum Teil mit kleinen Unsicherheiten zu kämpfen. Mit fünf ausgeglichenen Übungen holte er sich verdient die Silbermedaille.

Mikko Ackermann holt Gold
Den Abschluss in Sevelen machten die K4 Turner Mikko Ackermann, Noé Rohner und Tim Fürer. Dem Trio gelang der Auftakt in den Wettkampf sehr gut. An den Schaukelringen holte sich Mikko hervorragende 9.75 Punkte, Tim 9.60 und Noé 9.55. Auch am Reck und am Boden konnten die jungen Turner überzeugen. Mit hohen 47.10 Punkten siegte Mikko Ackermann überlegen. Tim Fürer holte sich die Silbermedaille und Noé Rohner rundete das tolle Ergebnis mit dem starken vierten Schlussrang ab.

Willi Lanker

Eidgenössisches Turnfest 2025 – Empfang 22. Juni 2025

Von **12.–22. Juni 2025** findet in Lausanne das Eidgenössische Turnfest statt.

Auch der Sportverein Rehetobel ist an diesem Grossanlass zahlreich vertreten.
Unsere Geräteriege wird am ersten Wochenende vom (12.–15.6.2025) in Einsatz stehen. Die Sektionen (Aktive und Frauen/Männer) am 21.6.2025.

Wir hoffen sehr, einen erfolgreichen Wettkampf zu bestreiten und gemütliche Stunden im Kreise der Turnerfamilie verbringen zu können.

Gerne verkündigen wir unser Abschneiden am Sonntag, **22. Juni 2025 ab 18.45 Uhr** vor dem Feuerwehrdepot des Gemeindezentrums.
Besammlung Vereinsdelegationen:

18.35 Uhr	Schulhaus Rehetobel
18.45 Uhr	Abmarsch zum Gemeindezentrum

Hierzu laden wir die Behördenvertreter, Vereinsdelegationen und alle Rechtoblerinnen und Rechtobler herzlich ein.
Wir freuen uns, Sie zu einem Apéro einzuladen und mit Ihnen einen gemütlichen Ausklang des Turnfestes zu geniessen.

Thomas Kellenberger
Präsident SV Rehetobel

Sportverein Angebot

Sportverein Rehetobel

Aktiv30+

Fr	Jeweils	20.15 – 22.00	Turnen	TH/GZ

Jugend

Mo	Jeweils	18.45 – 20.00	Jugi Mittel-Oberstufe Knaben	TH
Di	Jeweils	09.00 – 10.00	ELKI (Eltern-Kind-Turnen)	GZ
Di	Jeweils	18.45 – 20.00	Unihockey Junioren	GZ
Mi	Jeweils	18.30 – 20.00	Jugi Mittel-Oberstufe Mädchen	TH
Mi	Jeweils	19.00 – 20.00	Kinderfussball	GZ
Do	Jeweils	15.30 – 16.30	KITU	TH
Fr	Jeweils	18.30 – 20.00	Jugi Unterstufe gemischt	TH

Geräteriege

Mo	Jeweils	17.00 – 18.45	Geräteturnen	TH
Di	Jeweils	17.00 – 18.30	Geräteturnen	TH
Do	Jeweils	17.00 – 22.00	Geräteturnen	TH
Fr	Jeweils	17.00 – 18.30	Geräteturnen	TH
Sa	Jeweils	08.00 – 12.00	Geräteturnen	TH

Gymnastik

Di	Jeweils	20.15 – 21.30	Turnen	TH

Fit & Fun

Mo	Jeweils	20.15 – 21.30	Fit & Fun	TH

Für Infos: vreni.egli@gmx.ch, 079 764 40 21

CrossSpass

Mi	Jeweils	20.00 – 21.30	Turnen	TH

Volleyball

Mo	Jeweils	19.30 – 21.30	Volleyball	GZ
Mi	Jeweils	20.00 – 21.30	Volleyball	GZ

Running

Di	Jeweils	18.30 – 19.30	Lauftreff	TH

Frauen

Mi	Jeweils	17.45 – 19.00	Turnen	GZ

Wir freuen uns sehr über neue Turnerinnen, «schnuppern» ist jederzeit möglich!

Pilates

Do	Jeweils	18.00 – 19.00	Pilates	GZ/kleiner Saal

Männer

Do	Jeweils	18.00 – 19.30	Hallentraining	GZ

Rosental. Das Kino in Heiden.

Programm Juni 2025

So	1.6. 15:00	Super Charlie	6/4	D
So	1.6. 19:30	Voilà, Papa! – Der fast perfekte Schwiegersohn	10/8	D
Di	3.6. 14:15	*Nachmittagskino:* Trop Chaud – KlimaSeniorinnen	10/8	D
Di	3.6. 19:30	When We Were Sisters	14/12	dialekt
Mi	4.6. 15:00	Die Legende von Ochi	8/6	D
Fr	6.6. 20:00	Les Barbares	10/8	F/d
Sa	7.6. 17:00	Ein Tag ohne Frauen	10/8	Isl/d
Sa	7.6. 20:00	Bergers – Schäfer	12/10	F/d
So	8.6. 15:00	Akiko – der fliegende Affe	6/4	D
So	8.6. 19:30	When We Were Sisters	14/12	dialekt
Mo	9.6. 15:00	Die Legende von Ochi	8/6	D
Mo	9.6. 19:30	Bergers – Schäfer	12/10	F/d
Di	10.6. 19:30	Voilà, Papa! – Der fast perfekte Schwiegersohn	10/8	D
Mi	11.6. 15:00	Die Legende von Ochi	8/6	D
Mi	11.6. 19:00	Trop Chaud Filmgespräch mit Pia Hollenstein	10/8	D
Fr	13.6. 20:00	John & Yoko: One to One	12/10	E/d
Sa	14.6. 17:00	Les Barbares	10/8	F/d
Sa	14.6. 20:00	Bergers – Schäfer	12/10	F/d
So	15.6. 15:00	Lilo & Stitch (Live Action)	6/4	D
So	15.6. 19:30	Ein Tag ohne Frauen	10/8	Isl/d
Di	17.6. 19:30	Trop Chaud – KlimaSeniorinnen	10/8	D
Mi	18.6. 15:00	Lilo & Stitch (Live Action)	6/4	D
Fr	20.6. 20:00	Voilà, Papa! – Der fast perfekte Schwiegersohn	10/8	D
Sa	21.6. 17:00	Trop Chaud – KlimaSeniorinnen	10/8	D
Sa	21.6. 20:00	John & Yoko: One to One	12/10	E/d
So	22.6. 15:00	Lilo & Stitch (Live Action)	6/4	D
So	22.6. 19:30	Les Barbares	10/8	F/d
Di	24.6. 19:30	Ein Tag ohne Frauen	10/8	Isl/d
Mi	25.6. 15:00	Drachenzähmen leicht gemacht	10/8	D
Fr	27.6. 20:00	When We Were Sisters	14/12	dialekt
Sa	28.6. 20:00	*Filmhit*		
So	29.6. 10:00	Max Frisch, Journal I-Iii	6/4	D
So	29.6. 15:00	Drachenzähmen leicht gemacht	10/8	D
So	29.6. 19:30	John & Yoko: One to One	12/10	E/d

HEIDEN KINO 1935–2025

Rosenbar Freitag und Samstag
www.kino-heiden.ch

Sommerpause vom 1. Juli bis 1. September 2025

RAIFFEISEN
Die Raiffeisenbank Heiden wünscht Ihnen viel Vergnügen!

«s'Lädeli» der Tourist Information Heiden mit lokalen Produkten

Die Tourist Information im Bahnhof Heiden wurde umgebaut und am 10. Mai mit einer kleinen Feier eröffnet. Die neue Theke bringt mehr Offenheit und ideale Voraussetzungen für die Beratung der Gäste. Zugleich wurde ein Teil des Raums in ein «Lädeli» umgestaltet. Präsentiert und verkauft werden ausschliesslich Produkte mit Bezug zum Appenzellerland.

Die Appenzellerland Tourismus AG ist die offizielle Tourismusorganisation der Region und setzt sich für die Förderung des Tourismus im Appenzellerland ein. Mit vielfältigen Dienstleistungen und einem engagierten Team ist die Organisation bestrebt, Besuchern ein unvergessliches Erlebnis in dieser malerischen Region zu bieten. Der in die Tourist Information Heiden eingefügte Verkaufsladen mit regionalen Produkten passt zu dieser Strategie.
Authentisch, regional, appenzellisch – so präsentiert sich das Verkaufsangebot im «Lädeli» der Tourist Information Heiden. Am 10. Mai wurde es offiziell eröffnet. Zum Verkauf angeboten werden handverlesene Produkte von regionalen Anbietern – nachhaltig, einzigartig, hochwertig und mit viel Liebe gemacht. Ausgestellt sind die Artikel witzig und frech in auf den Sideboards platzierten «Holzchischtli». Bei der Umsetzung des «Lädeli» konnte Appenzellerland Tourismus von der NRP-Projektförderung (Neue Regionalpolitik) von Bund und Kanton profitieren.
Zu den beliebten Appenzellerland-Gutscheinen gibt es jetzt also in der TI Heiden auch gleich das passende Geschenk. Ob für Touristen oder Einheimische, «s'Lädeli» lädt zum Stöbern und Entdecken ein und zeigt die Vielfalt des Appenzellerlands.

Appenzellerland Tourismus AG, Piera Müller

Jahresbericht 2024 Hospiz- und Entlastungsdienst Appenzeller Vorderland

Der Vorstand traf sich im Vereinsjahr 2024 zu vier Sitzungen. Intensiv setzten wir uns mit der Nachfolge unserer langjährigen Präsidentin Monika Niederer und unserer Aktuarin Maya Schwalm auseinander. Wir freuen uns sehr, dass sich Katharina Sonderegger als Präsidentin und Corinna Tomasi als Aktuarin zur Verfügung stellen.

Bisher war der Name unseres Vereins: Hospizdienst Appenzeller Vorderland. Neu nennt sich unser Verein: **Hospiz- und Entlastungsdienst Appenzeller Vorderland.**
Diese Anpassung drängte sich auf, weil sich unser Angebot zu Beginn vor allem auf die Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen ausrichtete. Es zeigte sich aber vermehrt, dass wir immer öfter auch von Angehörigen von chronisch und demenziell erkrankten Menschen für Entlastungseinsätze angefragt wurden. Diesem Bedürfnis wollen wir, soweit es unsere Möglichkeiten zulassen, entsprechen. Das zeigt sich jetzt in unserer Namensänderung.

Im Jahre 2024 konnten wir auf 13 Freiwillige zählen: 11 Frauen und zwei Männer. Pflichtbewusst und mit grossem Engagement haben sie sterbende und schwerkranke Menschen mit hoher Sensibilität und Achtsamkeit begleitet. Neu durften wir als Freiwillige in unserem Hospiz- und Entlastungsdienst Claudia Klee, Katharina Sonderegger und Corinna Tomasi begrüssen.
Am Ende des Jahres mussten wir uns von Doris Correia verabschieden, die 11 Jahre in unserem Verein mitgearbeitet hat. Herzlichen Dank!

Treffen und Weiterbildung
Die Weiterbildung unserer Freiwilligen ist uns ein grosses Anliegen. Im ersten halben Jahr konnten wir Frau De Biasio, Pflegeexpertin, für drei Nachmittage engagieren.
Dabei wurde das weite Feld «Demenz» thematisiert, um so unsere Freiwilligen auf den neuen Aufgabenbereich vorzubereiten.
Weiter trafen wir uns zu drei Austauschtreffen und besuchten gemeinsam das stationäre Hospiz in St. Gallen.
Der Einsatzleiter Niklaus Züger nahm wie jedes Jahr am Treffen des Palliativ Forums Vorderland AR teil.
Ein grosser Dank gilt unseren Freiwilligen für ihre grosse Zuverlässigkeit und stete Bereitschaft, Tag und Nacht Einsätze zu leisten.

Unterstützen Sie uns
Alle unsere Tätigkeiten führen wir unentgeltlich aus. Damit wir weiterhin unsere Kosten für Weiterbildungen und Spesen decken können, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung.

Hospiz- und Entlastungsdienst
Appenzeller Vorderland

IBAN:CH29 8080 8009 1022 8112 0
IID (BC-Nr.): 80808
SWIFT-BIC: RAIFCH22

Vorstand Hospiz- und Entlastungsdienst
Appenzeller Vorderland

www.hospizdienstvorderlandar.ch

Solarstromlösungen für KMU- und Landwirtschaftsbetriebe

Die Region Appenzellerland über dem Bodensee (Vorderländer Gemeinden mit Bezirk Oberegg) bietet zusammen mit der Energieagentur St. Gallen interessierten KMU- und Landwirtschaftsbetrieben unabhängige Entscheidungsgrundlagen, um das Solarstrompotenzial auf dem Betrieb optimal nutzen zu können und Lösungen für allfällige Hindernisse aufzuzeigen.

Hintergrund und Umfrage für interessierte Betriebe
Ab 2025 und 2026 greifen neue gesetzliche Rahmenbedingungen, während gleichzeitig Engpässe bei der Einspeisung von Solarstrom ins Verteilnetz zunehmen. Ergänzt werden diese Herausforderungen durch eine Vielzahl technischer Möglichkeiten sowie Anpassungen bei Strom- und Rückvergütungstarifen, die zu Beginn von Photovoltaik-Projekten oft zahlreiche Fragen aufwerfen. Dabei liegt insbesondere auf ungenutzten, grossflächigen Dächern in den Streusiedlungen des Appenzellerlandes enormes Potenzial, um Solarstrom zu produzieren und zu nutzen.

Angesichts der bestehenden Herausforderungen ist ein konstruktiver Dialog zwischen den beteiligten Akteuren wichtiger denn je, um nachhaltige und praxisnahe Lösungen zu entwickeln. Mit dieser Kampagne soll ein entscheidender Impuls gesetzt werden. Betriebe, die an einem Solarstromprojekt interessiert sind, erhalten nach Bedarf und dem Ausfüllen einer Online-Umfrage ein umfangreiches, objektbezogenes Faktenblatt – eine fundierte Entscheidungshilfe für das eigene Photovoltaik-Projekt.

Link zur Online-Umfrage:
https://findmind.ch/c/photovoltaik_aueb

Save-the-Date
Informationsveranstaltungen im Herbst 2025
Photovoltaik-Kampagne, Energieplanung AüB und Heizungsersatz.
An zwei Informationsveranstaltungen werden die allgemeinen Ergebnisse der Photovoltaik-Kampagne, die regionale Energieplanung AüB und Möglichkeiten zum Heizungsersatz einem breiten Publikum präsentiert:

- Mittwoch, 19. November 2025, 19.00 Uhr
  Vereinslokal Lachen-Walzenhausen
- Donnerstag, 27. November 2025, 19. 00 Uhr
  Hotel Linde Heiden

Ralf Menet

GEMEINDE WALD AR

Ausschreibung der Schneeräumungsarbeiten

Die Gemeinde Wald AR vergibt aufgrund der Kündigung eines Unternehmers ab dem Winter 2025/2026 eine der drei Routen der Schneeräumungsarbeiten auf den öffentlichen Strassen neu. Dabei handelt es sich um verschiedene öffentliche Strassen im mittleren bis oberen Gemeindegebiet mit einer Gesamtlänge von ca. 8 km. Sämtliche Fahrzeuge und Geräte müssen vom Unternehmer gestellt werden.

Interessierte sind gebeten, ihre Offerten mit Angaben zum Fahrzeugtyp bis zum 30. Juni 2025 an die Gemeindekanzlei, Dorf 37, 9044 Wald einzureichen. Als Option ist eine Offerte für den Betrieb eines Salzstreuers erwünscht.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Peter Graf, Tanne 328 unter Tel. 078 860 40 01.

Technische Kommission

Vollmondschwimmen

11. Juni 2025

www.badi-rehetobel.ch

Appenzell Ausserrhoden

Deutsch lernen

CHF 390.- für 80 Lektionen

Die Sprache ist wichtig für die Integration. Von **August 2025 bis Januar 2026** finden Deutschkurse beim Verein Weiterbildung Appenzeller Mittelland statt.

Niveaus	A1, A2, B1, B2 + Deutsch im Alltag
Kursorte	Herisau, Teufen und Heiden
Anmeldeschluss	30.06.2025 – **10% Rabatt bei Anmeldung bis 15.06.2025**

Jetzt anmelden: www.webmittelland.ch/deutschkurse
+41 71 333 12 96 | deutschkurse@webmittelland.ch

weiterbildung... appenzeller mittelland

Impressum

Redaktionsadresse
Gemeindekanzlei
Rechtobler Gmäändsblatt
St. Gallerstrasse 9,
9038 Rehetobel
E-Mail:
redaktion@rehetobel.ch

Inseratadresse
MAPS Eisenhut
Sonnenbergstrasse 6
9038 Rehetobel
Telefon 071 878 70 80
gemeindeblatt@
maps-com.ch

Herstellung
Druckerei Lutz AG
Hauptstrasse 18
9042 Speicher
Telefon 071 344 13 78
E-Mail:
info@druckereilutz.ch

Silvie`s Hoorstübli
Coiffeur, Kosmetik, Massagen, Fusspflege

Bis 21.00 Uhr geöffnet

St.Gallerstrasse 2, 9038 Rehetobel
Telefon 071 870 01 34, Mobile 079 318 60 01
info@silvies-hoorstuebli.ch, www.silvies-hoorstuebli.ch

Juni-Aktion: Gesichtsbehandlung Sie erhalten bei jeder Gesichtsbehandlung zusätzlich eine Pflegeampulle im Wert von Fr. 15.- mit nach Hause.

wenkbau.ch

HOCHBAU
TIEFBAU
RÜCKBAU

Wenk AG
9044 Wald AR
9038 Rehetobel
Tel 071 877 17 93
info@wenkbau.ch

Unentgeltliche Rechtsberatung: 4. Juni 2025, 17.00 Uhr, Gemeindehaus Heiden

Showroom St. Gallen
Langgasse 108/110
Mi 8-11.30 Uhr Di/Do/Fr 14-18 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 071 244 40 25

Fensterladen
Fensterzargen
Rollladen
Beschattungen
Terrassendächer
Storenservice

wolf®
wolf-storen.ch

Rehetobel
auf der Appenzeller Sonnenterrasse

Die Ferienzeit beginnt! - Sind Ihre Ausweise noch gültig?

Die Sommerferien stehen schon bald vor der Tür. Damit Sie keine unliebsamen Überraschungen erleben, überprüfen Sie rechtzeitig Ihre Reisedokumente auf die Gültigkeit. Falls Sie neue Ausweise benötigen, bitten wir Sie, Folgendes zu beachten:

Identitätskarte

Eine ID können Sie wie bis anhin **bei der Wohngemeinde** beantragen. Bitte bringen Sie folgende Unterlagen mit:

- **alter Ausweis** (falls nicht vorhanden, Verlustanzeige einer Schweizer Polizeistelle mitbringen)
- **Passfoto** unter Einhaltung folgender Kriterien:
  - max. 1 Jahr alt
  - neutraler Hintergrund (weiss)
  - keine Kopfbedeckung
  - Frontaufnahme, nicht seitlich sitzen
  - geschlossener Mund
  - für Brillenträger: keine Spiegelung und nicht oberhalb oder unterhalb der Brillengläser durchsehen

Beachten Sie, der Antrag muss **persönlich** von Ihnen unterzeichnet werden. Bei Minderjährigen muss zwingend ein Elternteil mitunterzeichnen. Ebenfalls ist der Antrag ab 7 Jahren von den Kindern/Jugendlichen selbst mit zu unterzeichnen.

Gebühren (inkl. Porto):

Kinder/Jugendliche bis zum 18. Altersjahr (5 Jahre gültig)	Fr.	35.00
Erwachsene (10 Jahre gültig)	Fr.	70.00

Die Zustellung der Identitätskarte dauert ca. 7 - 10 Tage.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Einwohnerkontrolle Rehetobel (Tel. 071 878 70 21 / E-Mail: einwohnerkontrolle@rehetobel.ar.ch).

Bitte beachten Sie, dass Sie für die Einreise nach Grossbritannien neu einen Reisepass benötigen. Der Termin ist frühzeitig beim Passbüro zu reservieren.

Biometrischer Pass

Ein biometrischer Pass (Pass 10) kann online (www.ar.ch/pass) oder telefonisch (071 353 67 87) beim kantonalen Passbüro in Herisau beantragt werden. Die Erfassung der biometrischen Daten erfolgt vor Ort im Passbüro und ist zwingend notwendig. Eine telefonische Voranmeldung (Terminreservation) wird empfohlen.

Gebühren (inkl. Porto)

Kinder/Jugendliche bis zum 18. Altersjahr (5 Jahre gültig)	Fr.	65.00
Erwachsene (10 Jahre gültig)	Fr.	145.00

Kombiangebot – Ihr Vorteil

Sie beantragen beim kantonalen Passbüro gleichzeitig online (www.ar.ch/pass) oder telefonisch (071 353 67 87) einen Pass 10 und eine Identitätskarte. Damit sparen Sie Zeit und Geld, weil für die Beantragung von zwei Ausweisen nur einmal persönlich vorgesprochen werden muss – und Sie für die Identitätskarte nur einen kleinen Aufpreis bezahlen müssen.

Gebühren (inkl. Porto):

Kinder/Jugendliche bis zum 18. Altersjahr (5 Jahre gültig)	Fr.	78.00
Erwachsene (10 Jahre gültig)	Fr.	158.00

ZÄHNER Johannes

Holzbau Winterdienst

St. Gallerstrasse 4 9038 Rehetobel
Tel/Fax 071 877 12 13 079 610 15 13
j.z.holzbau-winterdienst@bluewin.ch

Wir treffen Ihren Nagel auf den Kopf!

Leiden Sie unter *Krampfadern – Kniearthrose – Abszess – Bluterguss - Bluthochdruck – Tinnitus – Schulter-/Nackenschmerzen - Ischias – Hexenschuss – Verstauchung – Bakerzyste - … - … - oder an etwas anderem?*

Die Blutegel-Therapie

lindert Schmerzen, fördert die Durchblutung, hemmt Entzündungen, stärkt das Immunsystem, entwässert und entgiftet.

Lassen Sie sich über die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten in meiner Praxis informieren!

Vereinbaren Sie gleich einen Termin für Ihr Vorgespräch !

Anmeldung:
info@praxishoffmann.ch oder
Tel: 071 888 87 86

Naturheilpraxis
Renata Hoffmann

Mit Zusatzversicherung Krankenkassen anerkannt!!

Renata Hoffmann – Kronenwiese 1319 – 9427 Wolfhalden AR

GRAF BAU

Hoch- und Tiefbau
Umbau und Neubau
Abbruch
Umgebungsarbeiten

Nasen 16
9038 Rehetobel
Telefon 071 870 04 92
Natel 079 216 05 12
graf.bau@bluewin.ch
www.graf-bau.ch

BENJAMIN WAGNER
PHYSIOTHERAPIE

Benjamin Wagner
dipl. Physiotherapeut HF

Schreinerstr. 7 – roter Platz
9000 Sankt Gallen
+41 (0)79 472 79 83
info@beniwagner.ch
www.beniwagner.ch

RENÉ SAGER
IMMOBILIENVERMITTLUNG

René Sager | info@rsager-immo.ch
www.rsager-immo.ch | T 078 696 40 12
9038 Rehetobel

Mit vollem Einsatz unterstütze ich Sie beim Verkauf oder bei der Suche von Ihrem neuen Zuhause rund um den Säntis!

VERKAUF | VERMIETUNG | VERWALTUNG | UNTERHALT

R.STURZENEGGER
MALEREI · TAPETEN · ABRIEB
TEPPICHE · BELÄGE · PARKETT

Sie wünschen eine Veränderung?
Mit Farben, Tapeten, Putztechniken und Bodenbelägen schaffen wir neue Räume aus einer Hand.

Wir freuen uns,
Sie beraten zu dürfen – 071 877 10 23

Hansruedi Kast AG
Rehetobel
Alles aus einer Hand.

BETONTRANSPORTE
KIPPERTRANSPORTE
MULDENSERVICE
WINTERDIENST
DEPOT WÜRZER

GETRÄNKEHANDEL MIT RAMPENVERKAUF
GETRÄNKE - HAUSLIEFERDIENST
GETRÄNKE-KÜHLANHÄNGER MIT PARTYINVENTAR

Hansruedi Kast AG
transport@kast-transport.ch
www.kast-transport.ch
Transport 079 436 10 76
Getränke 071 877 11 76

ZÄHNER
AG Zimmerei + Schreinerei

Telefon 071 877 11 08 oder 877 25 94
Telefax 071 877 25 61, Natel 079 355 65 43
zaehner-holzbau@bluewin.ch
www.zaehner-holzbau.ch

Haben Sie Wünsche...

betreffend Neubauten, Ein-, Aus- und Umbauten, Küchen, usw.?
Wir erfüllen Ihnen diese mit Freude.

Ihr Ansprechpartner in sämtlichen Zimmerei / Schreinerei-Arbeiten.

Unser Betrieb läuft ca. zur Hälfte mit Rechtobler Solarstrom!

wann		was	wo	wer
3. Juni, Di.	10.00	**Gespräche und Andacht**	«Krone»	Evang. Kirche
4. Juni, Mi.	12.00	**Seniorenzmittag im Dorf**	A-Poscht	«Krone»
4. Juni, Mi.	16.00	**De schnellscht Rechtobler**	Turnhalle	Sportverein
4. Juni, Mi.	17.00	**Unentgeltliche Rechtsberatung**	Gemeindehaus Heiden	
5. Juni, Do.	18.00-21.00	**Jugendtreff «Crêpes»**	Jugendraum	TWR
6. Juni, Fr.	15.00-18.30	**Velomuseum offen**		VMR
7. Juni, Sa.	ab 08.00	**Altpapiersammlung**		Jugendmusik
7. Juni, Sa.	13.30-15.00	**5. Übung JS / JJ**	Schützenhaus	SG Rehetobel
7. Juni, Sa.	15.00-17.00	**Freie Übung Aktive**	Schützenhaus	SG Rehetobel
8. Juni, So.	09.45	**Gottesdienst zu Pfingsten**	evang. Kirche	
8. Juni, So.	10.00-16.00	**Traktorenmuseum offen**		
10. Juni, Di.	18.30-19.00	**Grüngutsammlung**	Buechschwendi	
11. Juni, Mi.	14.30	**Kath. Gottesdienst**	«Krone»	Kath. Kirche
11. Juni, Mi.	bis 22.00	**Vollmondschwimmen**	Schwimmbad	
11. Juni, Mi.	19.30-21.30	**Samariter-Partnerübung**	Lutzenberg	Samariterverein
12.-22. Juni		**Eidg. Turnfest**	Lausanne	Sportverein
13. Juni, Fr.	09.00-11.00	**Kaffeekränzli**		Landfrauen
13. Juni, Fr.	18.00-21.00	**Jugendtreff «Cocktails mischen»**	Jugendraum	TWR
13. Juni, Fr.	19.00	**Solarapéro nahe der Sommersonnenwende**	Habset	Solarverein
14.+15. Juni		**Dorfgrümpelturnier**	Sportplatz	Sportverein
14.+15. Juni		**Probenwochenende**	Gais	Chor Rehetobel
14.+15. Juni		**Tonaufnahmen**	GZ	MG Brassband
15. Juni, So.	19.00-19.45	**Wortlose Gebete, gespielt mit dem Saxophon**	evang. Kirche	
17. Juni, Di.	10.00	**Gespräche und Andacht**	«Krone»	Evang. Kirche
17. Juni, Di.	18.00-20.00	**Freie Übung, 2. Obligatoriches Programm**	Schützenhaus	SG Rehetobel
18. Juni, Mi.	14.00-17.00	**Jugendtreff «DIY Buttons»**	Jugendraum	TWR
20. Juni, Fr.	09.30	**Appenzeller Lieder singen mit Hermann Hohl**	GZ	
21. Juni, Sa.	11.00-23.00	**Vo 11 bis 11 of em Stobetebüel**	Kaienspitz	Verkehrsverein
21. Juni, Sa.	17.30	**Ökumenischer Singgottesdienst**	kath. Kirche	Kirchen Rehetobel
21. Juni, Sa.	18.00	**Mittsommer-Abend mit «rondom»**	Urwaldhaus	
21. Juni, Sa.	18.15	**Sommersonnenwend auf dem Bienenweg**		Emanuel Hörler
22. Juni, So.	18.45	**Empfang im Dorf nach Turnfest**	GZ	Sportverein
23. Juni, Mo.	18.30-19.00	**Grüngutsammlung**	Buechschwendi	
24. Juni, Di.	19.00	**Informationsveranstaltung: Vorschulische Kinderbetreuung in Rehetobel**	GZ, kleiner Saal	Gemeinde
25. Juni, Mi.	17.30-19.30	**Blutspenden in Heiden**	Evang. Kirchgemeindehaus	
25. Juni, Mi.	19.30	**Musical «Magisches Agrabah»**	Aula, KST, Trogen	Schule TWR
26. Juni, Do.	ab 17.00	**Stobe + Bar offen**	Haus z. Stickerei	
26. Juni, Do.	18.30	**Musical «Magisches Agrabah»**	Aula, KST, Trogen	Schule TWR
27. Juni, Fr.	19.30	**Konzert Vokalensemble Orpheus**	evang. Kirche	LG Dorf
29. Juni, So.	09.00	**Schulschlusssingen**	Kirche/GZ	Schule Rehetobel
30. Juni, Mo.	19.00	**HV-Vereinshöck**	Rest. Linde	LG Lobenschwendi

Nächste Ausgabe:

Montag, 30. Juni 2025

Redaktions- und Inserateschluss: Freitag, 20. Juni 2025

Übernächste Ausgabe:

Freitag, 29. August 2025

Textbeiträge an:
Gemeindekanzlei, Rechtobler Gmäändsblatt,
E-Mail: redaktion@rehetobel.ch

Altpapiersammlung

Samstag, 7. Juni 2025
ab 8.00 Uhr

Jugendmusik

Papier und Karton GETRENNT zu straffen Bündeln verschnürt am Ort wo Sie Ihre Kehrichtsäcke hinbringen, deponieren.